

**Verantwortlich:**

**Dr. Dietmar Molthagen  
Friedrich-Ebert-Stiftung**

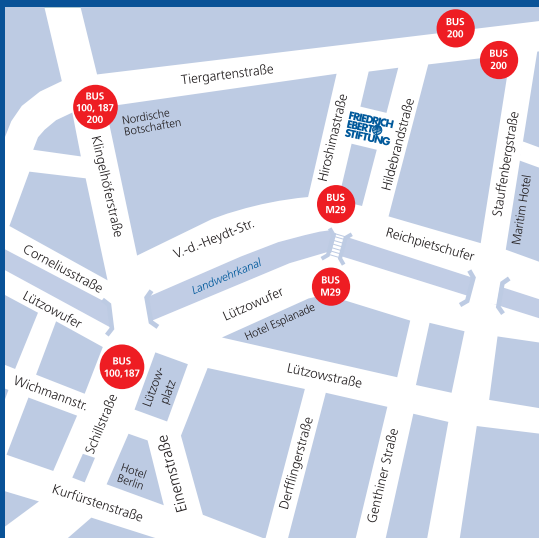
Forum Berlin  
Hiroshimastraße 17  
10785 Berlin  
Tel. 030 26935-828  
Fax 030 26935-857  
dietmar.molthagen@fes.de

**Organisation:**

**Constanze Yakar  
Friedrich-Ebert-Stiftung**

Forum Berlin  
Hiroshimastraße 17  
10785 Berlin  
Tel. 030 26935-835  
Fax 030 26935-857  
forum.cy@fes.de

**Wegbeschreibung**



**Veranstaltungsort:**

**Friedrich-Ebert-Stiftung**

Hiroshimastraße 17  
10785 Berlin-Tiergarten

Buslinie M29 bis Haltestelle Hiroshimasteg  
Buslinien 100, 187 bis Haltestelle Nordische Botschaften  
Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße  
Vom Hauptbahnhof: Buslinie M41 bis Potsdamer Platz,  
weiter mit Buslinie 200 bis Tiergartenstraße  
Vom Flughafen Tegel: Buslinien 109 oder X9 bis Bahnhof Zoo,  
dann Buslinie 200 oder 100

Für die Anreise empfehlen wir öffentliche Verkehrsmittel,  
da **keine Parkmöglichkeiten** bestehen.

Buchvorstellung am **15. April 2008**, 13.00 Uhr, Berlin

**Handeln für Demokratie  
Politische Bildungsarbeit gegen Rechtsextremismus**



Forum Berlin

**E I N L A D U N G**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bildung hilft, gegen Rechtsextremismus vorzubeugen. Dies ist die Grundannahme der politischen Bildungsarbeit zu diesem Thema und zugleich die eines Publikationsprojekts der Friedrich-Ebert-Stiftung. Im Rahmen des Projekts „Auseinandersetzung mit dem Rechtsextremismus“ des Forum Berlin entstand ein Lern- und Arbeitsbuch „Gegen Rechtsextremismus – Handeln für Demokratie“ für die politische Bildungsarbeit.

Das Buch erscheint Ende März 2008 im Bonner Dietz-Verlag. Es enthält 30 praxisorientierte Kapitel zu den Themen Rechtsextremismus in Deutschland, Demokratie und Gesellschaft sowie der Auseinandersetzung mit dem Rechtsextremismus in der Schule, der außerschulischen Jugendarbeit, der Kommune und als zivilgesellschaftliche Initiative. Wissens- und aktionsorientierte Kapitel wechseln einander ab. Jedes Kapitel enthält Informationen, didaktisch-methodische Vorschläge für Seminareinheiten und den zur Durchführung nötigen Materialien auf einer beiliegenden CD-Rom. *Die Besucher der Konferenz erhalten je ein Freixemplar des Lern- und Arbeitsbuches „Gegen Rechtsextremismus – Handeln für Demokratie“.*

Das Erscheinen dieses Buchs nimmt die Friedrich-Ebert-Stiftung zum Anlass einer Konferenz über den aktuellen Stand der Auseinandersetzung mit dem Rechtsextremismus und die Frage, was erfolversprechende politische Bildungsarbeit zu diesem Thema benötigt. Wir laden Sie herzlich ein, sich im Rahmen dieser Konferenz über das erscheinende Buch zu informieren, in Workshops mit einigen der Autor/innen einzelne Vorschläge und Methoden zu erproben und zu diskutieren und sich an der Diskussion über Weiterentwicklungsmöglichkeiten der politischen Bildung zum Thema Rechtsextremismus zu beteiligen.

Forum Berlin  
Friedrich-Ebert-Stiftung

Andreas Klärner, Lorenz Korgel, Bettina Pauli,  
Dietmar Molthagen, Martin Ziegenhagen,  
Herausgeber des Lern- und Arbeitsbuchs „Gegen Rechtsextremismus“

## PROGRAMM

**13.30 Uhr** Begrüßung  
**Dr. Dietmar Molthagen**, Friedrich-Ebert-Stiftung und Herausgeber des Lern- und Arbeitsbuchs

### **Vorstellung des „Lern- und Arbeitsbuch gegen Rechtsextremismus – Handeln für Demokratie“**

**Lorenz Korgel**, Landeskoordinierungsstelle gegen Rechtsextremismus des Berliner Senats und Herausgeber des Lern- und Arbeitsbuchs

**Bettina Pauli**, Universität Kassel und Herausgeberin des Lern- und Arbeitsbuchs

**14.00 Uhr** Vorstellung von Buchkapiteln durch deren Autor/innen

**Workshop 1: Argumentationstraining gegen rechtsextreme Parolen**

**Timm Köhler, Katrin Reimer**, Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus, Berlin

**Workshop 2: Demokratie lehren und lernen – wie kann das praktisch aussehen?**

**Kristina Nauditt, Gerd Wermerskirch**, argo-Team

**Workshop 3: Anregungen für den Umgang mit Rechtsextremismus in der Schule**

**Eberhard Seidel**, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

**Workshop 4: Politische Bildung im ländlichen Raum**

**Jan Kasiske**, demos – Brandenburgisches Institut für Gemeinwesenentwicklung

**Workshop 5: Rechtsmotivierte Gewalt – Auswirkungen auf die Opfer und gesellschaftliche Verantwortung**

**Dominique John**, Opferperspektive Brandenburg e.V.

**Workshop 6: Train the Trainer – Seminarleitung in der Rechtsextremismusprävention**

**Gabi Elverich**, Deutsches Jugendinstitut, Außenstelle Halle (Saale)

**Martin Ziegenhagen**, Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. und Herausgeber des Lern- und Arbeitsbuchs

**16.00 Uhr** Kaffeepause

**16.30 Uhr** Zusammenfassung der wichtigsten Workshop-Ergebnisse

**Dr. Andreas Klärner**, Betreiber Mailingliste Rechtsextremismusforschung und Herausgeber des Lern- und Arbeitsbuchs

**16.45 Uhr** **Auf die Praxis kommt es an – Hindernisse und Perspektiven der politischen Bildungsarbeit gegen Rechtsextremismus**

**Impuls: Handeln für Demokratie in der Politik und in der politischen Bildungsarbeit**

**Sylvia Bretschneider**, Präsidentin des Landtags von Mecklenburg-Vorpommern

**Podiumsdiskussion mit:**

**Sylvia Bretschneider**, Präsidentin des Landtags von Mecklenburg-Vorpommern

**Dr. Dietmar Molthagen**, Forum Berlin, Friedrich-Ebert-Stiftung

**Prof. Dr. Birgit Rommelspacher**, Alice-Salomon-Hochschule Berlin

**Roman Ronneberg**, Miteinander e.V.

Moderation: **Bastian Wierzioch**, MDR Figaro

**18.15 Uhr** Gelegenheit zu weiteren Gesprächen bei einem Imbiss

